

Rheden bei Hildesheim: Diebe klauen Forellenfilets und Wildschweinbratwurst

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 07. April 2016 um 16:09 Uhr

In der vergangenen Nacht in Rheden:

Diebe klauen Forellenfilets und Wildschweinbratwurst und verwüsten den Tatort

Donnerstag 7. April 2016 - Rheden (wbn). Aufregung in einer Forellenzucht in Rheden im Kreis Hildesheim: Unbekannte haben in der vergangenen Nacht das Kühl- und Schlachthaus des Betriebs ausgeräumt und dabei neben Fischfilets auch einige hundert Wildschweinbratwürste erbeutet.

Außerdem nahmen die Gourmet-Gauner noch einen Aufsitzrasenmäher, einen Hochdruckreiniger und einen Luftkompressor mit. Völlig unverständlich: Aus den Teichen waren von den Tätern etliche Forellen mit einem Kescher gefangen, dann aber liegengelassen worden. Die Tiere verendeten schließlich am Ufer.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim:

„Auf Fisch- und Wurstwaren hatten es unbekannte Täter in der Nacht zum 07.04.2016 auf dem Gelände eines Forellenzuchtbetriebs im Kirschweg abgesehen.

Diverse Fischprodukte (Forellenfilets, geräuchert und ungeräuchert) lagen in dem Kühl- und Schlachthaus zum Verkauf abgepackt in diversen Behältern bereit. Ebenso einige hundert Wildschweinbratwürste.

Der Warenwert aller Produkte beläuft sich laut Eigentümer auf mehrere tausend Euro. Nach Aufhebeln der Türen zum Lagerhaus erhielten die Täter Zugriff auf die Ware und transportierten

Rheden bei Hildesheim: Diebe klauen Forellenfilets und Wildschweinbratwurst

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 07. April 2016 um 16:09 Uhr

sämtliche Behältnisse ab - dazu muss mindestens ein Lieferwagen benutzt worden sein.

Interesse fanden außerdem ein Aufsitzrasenmäher der Marke Husquarna, ein Hochdruckreiniger und ein Kompressor - alle Geräte zusammen auch noch einmal im Wert von mehreren tausend Euro.

Doch damit nicht genug: Mittels Käschern wurden etliche Lebendforellen aus den angrenzenden Teichen gefischt und am Ufer entsorgt, wo die Fische anschließend verendeten. Käscher und einige Werkzeuge wurden anschließend in den Teich geworfen.

Der Eigentümer des Forellenzuchtbetriebes stellte die Tat am Donnerstag Vormittag fest. Die Ermittlungen zum Tathergang und möglicher Motive dauern an. Hinweise bitte an das Polizeikommissariat in Elze unter der Telefonnummer 05068/93030 oder die Polizeistation Gronau unter Telefonnummer 05182/909220.“